

OSDORF



Bürger- und Heimatverein Osdorf e.V.

50. JAHRGANG · HEFT 3 · März 2014



Mikado

Nicht vergessen: Jahreshauptversammlung am 21. März 2014

Ihre sichere Fahrt ist
unser Antrieb.



Mercedes-Benz



smart

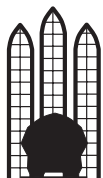


Leseberg
AUTOMOBILE



Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Autorisierter smart Service und Vermittlung
Autorisierter Volkswagen Partner

Leseberg Automobile GmbH | Osdorfer Landstr. 193-217 | 22549 Hamburg | Tel. 040/80 09 04-0



BESTÄTTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

BESTATTUNGEN

Karl-Heinz Rodehorst

Gegründet 1896

22765 Hamburg (Altona) · Rothestraße 55 · Telefon 39 69 65

Bitte
gleich notieren

Kultur im Heidbarghof Osdorf



Elisabeth Gätgens Stiftung, Langelohstraße 141
www.heidbarghof.de - E-Mail: heidbarghof@t-online.de

Bürozeiten: Dienstags von 11.00 – 13.00 Uhr
(nicht während der Sommer- bzw. Winterpause)

Büroadresse: Heidbarghof (Eingang vom Wesselburer Weg aus),
Langelohstr. 141, 22549 Hamburg, Telefon: 040/800 84 36 Fax: 040/800 504 69

Samstag, 01. März 2014, 18.00/20.00 Uhr

NordFolk-Ball No. 22

Folktanzabend im französischen Stil

Bei diesem französischen Folktanzball gibt es wieder vier Stunden Live-Musik. Die Berliner Band Javallon sowie die Tanzkapelle Nord werden zum Tanz aufspielen.

Um 18.00 Uhr gibt es einen Einführungs- sowie einen Fortgeschrittenkurs in die ge-läufigen Tänze des Balls. Weitere Infos unter: www.nordfolk.de

Karten nur an der Abendkasse

Eintritt 7 bis 11 € nach Selbsteinschätzung, die Tanzkurse kosten extra

Samstag, 08. März 2014, 20.00 Uhr

Trio Mio – dänisch-schwedische Folkmusik

Die dänische Geigerin Kristine Heebøll, der dänische Jazzpianist Peter Rosendal und der schwedische Gitarrist Jens Ulvsand spielen Eigenkompositionen, deren Wurzeln in der dänischen und schwedischen Folkmusik liegen, die aber in improvisierten Zwi-schenspielen weit über die Tradition hinausgehen. Die Zuhörer erwartet ein Abend mit intensiver und virtuoser Musik, die die Freude am Musizieren deutlich werden lässt.

Weitere Infos unter: www.triomio.de. Eintritt 12 € / 8 €

Sonntag, 09. März 2014, 15.00 Uhr

Pablo Picasso

K – K – K (Kunst – Kaffee – Kuchen) mit Veronika Kranich

In diesem Monat wird Frau Kranich den impressionistischen Maler Auguste Renoir vor-stellen.

Die Veranstaltung beginnt mit Kaffee und Kuchen, eine Voranmeldung ist erforderlich. Ein direkter Vorverkauf der Karten wird nicht mehr angeboten. Reservierungen werden unter der Telefonnummer 040/454 062 (V. Kranich) oder per Mail (mail@veronikakranich.de) angenommen.

Näheres zur Vortragenden unter: www.veronikakranich.de

Eintritt 17 € für Kunstvortrag, Kaffee und Kuchen

Samstag, 15. März 2014, 18.00 Uhr

Sonntag, 16. März 2014, 16.00 Uhr

„Een Arvschop to'n Gniggern“ – De Platten Adlers aus Kiel

In diesem Jahr präsentieren die Platten Adlers „een Kriminalkummedi von Walter Pfaus“. In der Geschichte geht es um Lina von Haagen, die in jedem Jahr ihre ungeliebte Verwandtschaft um sich scharrt, weil sie sterben müsse. Alle hoffen jedes Mal auf eine reiche Erbschaft, nur um festzustellen, dass Lina vom Sterben noch weit entfernt ist. Aber in diesem Jahr scheint Lina tatsächlich dem Tode nahe zu sein – und für alle Fälle hat das Dienstmädchen genaue Anweisungen bekommen

Freuen Sie sich auf einen humorvollen Abend!

Eintritt 12 € / 8 €

Samstag, 29. März 2014, 11.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, 30. März 2014, 11.00 – 17.00 Uhr

Frühling und Ostern – Kunsthandwerkermarkt

Nach dem seit vielen Jahren erfolgreichen Kunsthandwerkermarkt im Herbst soll es nun auch einen Markt im Frühling geben. Die Aussteller werden selbst hergestellte Arbeiten rund um das Thema Frühling und Ostern anbieten.

Eintritt frei!

Kartenvorverkauf: Tabakladen und Lottoannahmestelle Alt-Osdorf, Herr Karakus, Rugenbarg 17 (Montag bis Samstag) oder per Email: heidbarghof@t-online.de oder telefonisch (dienstags von 11.00 bis 13.00 Uhr) 040/800 84 36 bzw. per Fax 040/800 50 469

100 Jahre in Osdorf und allen Elbvororten

BESTATTUNGEN
LAUWIGI



Alle Bestattungsarten in jeder
Preislage auf allen
Friedhöfen,
Seebestattungen
und Bestattungsvorsorge.



Rugenbarg 39 - 22549 Hamburg-Osdorf

Tag und Nacht: (040) 80 35 59

www.lauwigi-bestattungen.de



Mitteilungen des Bürger- und Heimatvereins Osdorf e. V.
 Vorsitzender: Dr. Gerhard Jarms, Goosacker 43 a,
 22549 Hamburg, Tel./Fax: 866 90 441. –
 Bankkonten bei der Hamburger Sparkasse,
 IBAN: DE36200505501051211470, VR-Bank Pinneberg,
 IBAN: DE80221914050073000420
 Wichtige Tel.-Nrn.: Günter Bergmeier (Zeitungsversand) –
 831 51 45, Anke Thiele (Ausfahrten) – 80 42 15.

Der Bürger- und Heimatverein im Internet

www.buergerverein-osdorf.de - **E-Mail: buergerverein-osdorf@gmx.de**

Postadresse für das Vereinsblatt: Grönenweg 77, 22549 Hamburg

Geburtstage im März

1. Sabine Nagel-Heyer	13. Ilse Busch	23. Horst Vehlies
1. Heike Schade	14. Ingrid Böge	23. Rosemarie Wollmann
1. Wolfgang Steyreiff	15. Hanna Scheper	24. Karl-Georg von Ferber
2. Hildegard Timm	16. Peter Weyer	24. Daniela Hausen
3. Ingeborg Scholz	17. Dr. Wolfram Garbe	24. Uwe Petersen
4. Bettina Lissy	17. Adelheid Günther	25. Fritz Hauschild
5. Alfred Feist	19. Manfred Lütjens	25. Annemarie Herz
5. Hannelore Suderow	20. Jutta Breckwoldt	25. Ursula Pahl
6. Reinhard Wunderlich	21. Jürgen Hellkamp	26. Hans-Werner von Appen
7. Hans-Jürgen Baake	21. Holger Meyer	26. Astrid Brockmann
9. Urban Tröster	21. Bärbel Schloicka	26. Susanne Gruhnke-Holst
10. Bernd Appel	21. Hans Ulrich Staeckling	26. Irmgard Wunderlich
11. Hilde Leiter	21. Günter Timm	29. Klaus Arnold
11. Renate Müller	22. Renate Michael	29. Claus-Hinrich Groth
11. Heinz Thümmeler	22. Johannes Patt	29. Gerda Rosburg
12. Johanna Elsebrock	23. Karin Engel	

Herzlichen Glückwunsch

Zum **90. Geburtstag** am 03. März gratulieren wir **Ingeborg Scholz** aus der Langelohstraße 116 d sehr herzlich und wünschen der Jubilarin alles Gute!

Schwanen



Apotheke

Seit 1661

in Alt-Osdorf

Dr. Mario A. Fichera

Rugenbarg 9 · 22549 Hamburg

Tel. 040/80 78 37 80 u. 040/80 78 37 81 · Fax 040/80 78 37 82



Unsere nächste Ausfahrt

Am **Donnerstag**, dem 17. April 2014, fahren wir nach **Lübeln** ins „**Kartoffelhotel**“. Dort gibt es Schweinebraten mit Rotkohl; zum Nachtisch erwartet Sie Rote Grütze mit Vanillesoße.

Abfahrt **09.30 Uhr**, Bushaldebucht Osdorfer Landstraße

Anmeldungen:

Jeweils ab 20. des Monats am Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 10.00 Uhr, **persönlich** per Telefon bei Frau Anke Thiele, Tel.: 80 42 15

Denken Sie bitte daran:

Wer auf der Warteliste steht, muss sich in jedem Fall melden, ob er teilnehmen möchte oder nicht.

Letzte Abmeldung: Am Freitag vor der Ausfahrt, da wir sonst leider Euro 12,00 für die Busfahrt berechnen müssen.



RÜBCKE
MALEREIBETRIEB

Als Fachbetrieb des Malerhandwerks bieten wir Ihnen rund um Ihr Zuhause professionelle Dienstleistungen an.

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung als **Meisterbetrieb**.

Wir arbeiten zu fairen Konditionen zuverlässig und termintreu, ob im Außen- oder Innenbereich.

Oliver Rübcke

Goosacker 30, 22549 Hamburg
Tel. 58 95 54 16, Fax 58 95 54 17,
mobil 0174/972 04 18,
ruebcke@me.com

Neujahrsempfang im Elbe-Kino

Mit ca. 300 Personen war das Elbe-Kino bis auf den letzten Platz besetzt. Der Bürger- und Heimatverein Osdorf hatte wie immer am ersten Freitag im Januar zum Neujahrsempfang ins Elbe-Kino eingeladen. Ab 14 Uhr trafen die ersten Gäste ein, um sich bei einem Glas Sekt oder Saft auszutauschen, Neujahrswünsche zu übermitteln oder einfach zu unterhalten. Astrid Brockmann und Ralph Honheisser hatten alles bestens vorbereitet und beim Sektausschank gab es Unterstützung durch Günter Bergmeier, Edda Ahrweiler, Susanne Huesmann und Ingrid Löschenkohl. Allen Helfern ein großes Dankeschön an dieser Stelle, ebenso dem Getränkemarkt Graeff, der wieder die Getränke gespendet hatte.



Hier wird Sekt ausgeschenkt
v.l.: **Ralph Honheisser, Ingrid Löschenkohl und Susanne Huesmann**

Kurz vor 15 Uhr begrüßte der Vorsitzende des BHV, Dr. Gerhard Jarms, die Anwesenden. Er hoffte, dass alle ein angenehmes Jahr hinter sich hätten und wünschte denjenigen, denen es 2013 nicht so gut ergangen sei, dass 2014 besser werde – ein Jahr mit viel Freude und Kommunikation. Letztere habe ja schon einmal gut geklappt, er habe die Anwesenden hier im Saal alle in angeregtem Gespräch gesehen. So solle es auch sein: In Osdorf muss niemand allein sein!

Jarms, inzwischen Rentner, wie er betonte, wolle den Vorsitz des Vereins wenigstens bis zur 750-Jahrfeier Osdorfs 2018 weiterführen, „...wenn Sie mich denn noch solange wollen“. Der Applaus war eine deutliche Antwort. Zur 750-Jahr-Feier sollte eine Neuauflage der Osdorfer Chronik erscheinen; wer dazu Material beitragen könne, melde sich bitte beim Verein. Ziel von Jarms ist es, bis dahin mindestens 700 Mitglieder im BHV zu haben. Wir sind der mitgliederstärkste Bürgerverein Hamburgs, wenn man einmal vom Bürgerverein Othmarschen-Groß-Flottbek absieht; und der zählt nicht, da er ja sozusagen ein Doppelverein für zwei Stadtteile ist.

Bedingt durch die hohe Anzahl an Mitgliedern hat unser Osdorfer Bürger- und Heimatverein ein großes Gewicht in der Bezirksversammlung in Altona. Wir haben gute Kontakte zu den verschiedenen Parteien und wenn Sie als Bürger Sorgen und Probleme haben, sprechen Sie uns an, wir tragen es weiter und suchen gemeinsam mit den Politikern eine Lösung. In diesem Jahr werden in Hamburg die Bezirkswahlen stattfinden. „Gehen Sie zur Wahl“, appellierte Jarms, „damit wir auf die Gestaltung und Strukturierung unseres Stadtteils Einfluss nehmen können. Wir gehören ja leider seit 1927 zwangsweise zu Altona und seit 1937 damit zu Hamburg, lieber wären wir als Osdorf selbstständig geblieben.“

Zum Abschluss seiner Ansprache rief Jarms dazu auf, positiv ins neue Jahr zu gehen, das Gute im Leben zu suchen und weniger zu jammern und zu meckern. „Wir leben hier – verglichen mit vielen anderen

Ländern auf der Erde – auf einer Insel der Glückseligkeit, haben eine hervorragende Krankenversorgung und auch sonst alles, was wir brauchen.“

Auch der Betreiber des Kinos, Hans-Peter Jansen, begrüßte die Anwesenden und berichtete von der neuen Digitaltechnik in der Filmvorführung, deren Investition ihn 100.000 € gekostet habe. Er habe dies gemacht, weil ihm das Elbe-Kino sehr am Herzen liege und er habe es für weitere 15 Jahre gepachtet. Diese Ankündigung wurde mit Applaus bedacht!

Danach wurde dann endlich der schöne Film „Blue Jasmin“ gezeigt, der den meisten Gästen gut gefiel. Dieser Film von Woddy Allen zeigt in eindrucksvoller Weise den sozialen Abstieg einer Frau, deren Mann einst viel Geld auf Kosten anderer verdient und die dann selbst alles verloren hat.

Die Protagonistin Jasmin muss nach der Festnahme ihres kriminell tätig gewesenen Mannes und nach der Beschlagnahme seines gesamten Vermögens ihr luxuriöses Leben aufgeben. Von ihrem großen New Yorker Anwesen zieht sie zu ihrer Schwester Ginger nach San Francisco in eine kleine, völlig überladene Mietwohnung. Die gutmütige Ginger führt ein völlig anderes Leben, verkehrt mit einfachen, aber redlichen Menschen und nimmt Jasmin selbstlos auf, obwohl diese sich, als sie noch im Reichtum lebte, nie um Ginger gekümmert hatte. Es gelingt Jasmin nicht, ein neues Leben zu beginnen; sie wird tabletten- und alkoholsüchtig, macht der Schwester den Freund mies und trauert ihrem schönen



Neue Osdorfer Apotheke

Lothar Neumann

Kostenloser Botendienst

Langelohstr. 158 · 22549 Hamburg · Tel. 80 66 36 · Fax 8 00 84 76

Leben nach, das in Rückblenden immer wieder gezeigt wird. Stets beteuert sie, von den kriminellen Machenschaften ihres Mannes nichts gewusst zu haben. Der Versuch, in einer Zahnarztpraxis als Empfangsdame Geld zu verdienen, scheidet schließlich, als ihr Chef zu zudringlich wird. Als sie auf einer Party den smarten Diplomaten Dwight kennen lernt, scheint ihr das Glück wieder hold zu sein. Unter Vorspiegelung falscher Tatsachen gewinnt sie dessen Herz, wird seine Geliebte und Braut. Als zufällig die Wahrheit über ihr vergangenes Leben ans Licht kommt, reagiert Dwight empört und trennt sich von Jasmin. In einer letzten Rückblende wird deutlich, dass Jasmin über die Machenschaften ihres Exmannes durchaus Bescheid gewusst hatte; denn als dieser ihr eine neue Liebschaft beichtete und eine Trennung von ihr wollte, rief sie das FBI an, was seine Verhaftung zur Folge hatte. Verloren endet Jasmin auf einer Parkbank. Für Ginger aber gibt es ein Happy End mit ihrem Freund. Zufrieden gingen die Gäste nach Hause. Ich möchte an dieser Stelle vor allem Anke Thiele sehr herzlich danken, in deren Händen wie immer die Gesamtorganisation des Neujahrsempfangs und die Auswahl des Films lag.

Christiane Borschel

Ehrung für Christa Tiedje Osdorferin erhält Medaille für treue Arbeit im Dienste des Volkes

Bereits 2012 wurde Christa Tiedje für ihre 60-jährige Mitgliedschaft in der Turnerschaft von 1910 Osdorf geehrt und erhielt am 09. Dezember 2013 nun die Medaille für treue Arbeit im Dienste des Volkes.

Diese Medaille wird seit 1926 jährlich vom Hamburger Senat an Sportfunktionäre verliehen, die sich durch besondere ehrenamtliche Tätigkeiten im Sport hervorgetan haben. Im Rahmen eines Senatsempfangs im Rathaus am 09.12.2013 wurde die Medaille vom Hamburger Sportsenator Michael Neumann und dem Präsidenten des Hamburger Sportbunds, Günter Ploß, verliehen.



Seemann & Söhne

Beerdigungs-Institut
Seemann & Söhne KG
www.seemannsoehne.de

**Bestattungen
aller Art und
Bestattungsvorsorge**

Blankenese
Dormienstraße 9
22587 Hamburg
Tel.: 866 06 10

Schenefeld
Trauerzentrum
Dannenkamp 20
22869 Schenefeld
Tel.: 866 06 10

Groß Flottbek
Stiller Weg 2
2607 Hamburga
Tel.: 82 17 62

Rissen
Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg
Tel.: 81 40 10



Ehrung von Christa Tiedje

Foto: dpba/rmentschke

Christa Tiedje war eine der geehrten Personen. Sie ist nunmehr seit fast 62 Jahren Mitglied im Verein und fast genauso lang bei uns als Übungsleiterin tätig. Nachdem ein Sportunfall ihre Karriere als Turnerin beendete, fing sie im Alter von 15 Jahren mit der Betreuung einer Kinderturngruppe an. Bald darauf machte sie eine Ausbildung als Übungsleiterin für Turnen und Gymnastik. Es folgten mehrere Spezialisierungen, u.a. für Yoga und Rückengymnastik. Noch heute leitet sie ihre Gymnastikgruppe am Montagabend und die Rückengymnastik am Mittwoch und Donnerstag, Woche für Woche.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Christa Tiedje für diese ehrenamtliche und aufopferungsvolle Arbeit. Sie hat die Medaille mehr als verdient. Herzlichen Glückwunsch!

Maren Gebauer,
Turnerschaft von 1910 Osdorf e.V.

EINLADUNG
zur
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des Bürger- und Heimatvereins Osdorf e.V.
am Freitag, dem 21. März 2014, um 19.00 Uhr
auf dem Heidbarghof, Langelohstr. 141

Tagesordnung:

1. Jahresberichte 2013 des Vorstands
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Vorstandswahlen; es müssen für jeweils zwei Jahre gewählt werden:
 - a. Stellvertr. Vorsitzende/r
 - b. Kassenwart/in
 - c. Pressewart/in
 - d. drei Beisitzer/innen
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Die Versammlung war bereits mit dem Februarheft ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen und ist damit hinsichtlich der Tagesordnungspunkte 3, 4 und 5 beschlussfähig.

*Heizungskummer?
Gercke's Nummer!*

☎ 870 70 50



Jürgen Gercke

Heizung Klima Schwimmbad

Simrockstraße 177a · 22589 Hamburg



faber

KUNDENDIENST GMBH

SANITÄRTECHNIK + KLEMPNEREI
seit 1910

Langelohstraße 124
22609 Hamburg (Osdorf)
Telefon 040 / 80 11 34
Telefax 040 / 800 21 44

TERMIN ZUM VORMERKEN

Naturkundliche Wanderung mit dem BHV Osdorf am Sonntag, dem 06. April 2014

 Wir laden alle Interessierten herzlich zu unserer Frühlingswanderung durch die Osdorfer Feldmark ein! Dr. Gerhard Jarms wird uns durch die Natur führen, launig unterhalten und Wissenswertes mitteilen. Gerhard List wird über die medizinische Heilwirkung der Pflanzen berichten. Start zum Spaziergang um 9.00 Uhr an der Straße Am Osdorfer Born beim Eingang zur Baumschule Wortmann. Alle sind herzlich willkommen! **Bitte Ferngläser mitbringen!** Die Wanderung wird ca.  2 ½ Stunden dauern.

Termine zum Vormerken von Oktober 2014 bis Januar 2015

Oktober 2014	04.	Laternenumzug	Siedlergemeinschaft Osdorf
	05.	Erntedankfest (11.00 Uhr Gottesdienst)	BHV/St. Simeon
	10.	Preisskat für Mitglieder (Beginn 19.00 Uhr)	BHV
	12.	Naturkundliche Wanderung (9.00 Uhr)	BHV
November 2014	Anfang	Basar und Flohmarkt	Gemeinde Bugenhagen-Groß-Flottbek
	08.	Laternenumzug (17.00 Uhr)	BHV
	09.	Basar im Anschluss an den Gottesdienst	Gemeinde St. Simeon
	11.	Laternenfest mit Martinsspiel (17.00 Uhr)	St. Simeon
	16.	Kranzniederlegung am Ehrenmal (10.30 Uhr)	BHV
29.	Keksebacken für Kinder	BHV	
Dezember 2014	04.	Adventskaffee (14.30 Uhr)	BHV
	27.	Ehemaligentreffen (18.00 Uhr)	Lise Meitner-Gymnasium
	29.	Gespräch zwischen den Jahren (19.00 Uhr)	BHV
Januar 2015	09.	Neujahrsempfang (14.00 Uhr)	BHV

 **Deesmoor**
Apotheke

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Bornheide 11 • 22549 Hamburg • Telefon 0 40/ 8 00 45 45

Apothekerinnen
G. Dodenhoff
& H. Stühmer

Lesen Sie zu unserem Titelblatt – Mikado

Vielleicht haben Sie die Skulptur an der Ecke Goosacker/Hatjeweg schon einmal gesehen und wie viele andere auch gedacht, dass die überdimensionalen Buntstifte auf die nahe gelegene Grundschule hinweisen. Dies ist aber nicht der Fall, denn die bunten Stäbe sollen keine Buntstifte, sondern Mikado-Stäbe darstellen. Die Künstlerin, Gabriele Staarmann, sagt dazu:

„Ein Titel einer meiner Ausstellungen hieß einmal ‚Art is about color‘. Und das ist der Grundsatz, nach dem ich künstlerisch vorgehe. Als erstes denke ich an eine oder mehrere Farben oder an eine Farbstimmung. Erst danach kommen die Überlegungen zur Form.“

Für den Platz in Osdorf habe ich einige Entwürfe für farbige Skulpturen gemacht. Wir haben im größeren und kleineren Kreis darüber beraten und schließlich wurde dieser Entwurf favorisiert.



Ausgangspunkt für die Entwurfsphase ist der Ort, der Platz für die Skulptur und die unmittelbare Umgebung. Die weißen Fassaden der Wohnhäuser bilden als Hintergrund ideale Möglichkeiten. Farben und Formen kommen an diesem Ort sehr gut zur Geltung. Von der Straße ist der Platz sehr gut einzusehen; eine Skulptur hat hier gute Chancen zu einer Art „Landmarke“ zu werden, an der man sich räumlich orientieren kann. Außerdem wertet eine Skulptur an diesem repräsentativen Platz die Siedlung auf.

Die Skulptur soll Heiterkeit ausdrücken, das spielerische Moment ist wichtig. Ein simples, altes und vielen Menschen bekanntes Gesellschaftsspiel stand Pate bei der Entwicklung der Skulptur. Die einzelnen Stäbe des Mikado-Spiels sind im Fallen begriffen. Einzelne wirken sie starr und statisch, in der Menge aber dynamisch. Das Spiel sowie die Skulptur „funktionieren“ nur durch das Gemeinsame, durch das Beisammensein der einzelnen Elemente. Die gleich langen Stäbe haben unterschiedliche Farben, die im Zusammenspiel zu einer Farbkomposition geworden sind, die kühle, warme und grelle Töne vereint. Das Leichte und Spielerische der Mikado-Skulptur soll auch in der Dunkelheit sichtbar sein. Daher ist sie nachts beleuchtet.“

Soweit Gabriele Staarmann. Falls Sie die Skulptur noch nicht gesehen haben, lohnt sich einmal ein Spaziergang dorthin, sowohl im Tageslicht als auch bei Dunkelheit.

Christiane Borschel

Ausgezeichnet in der Kategorie
» **Bester Getränkemarkt**
Deutschlands



GRAEFF
www.graeff-getranke.de

● ALT-OSDORF · AM OSDORFER BORN 28 · ☎ 8 07 88 70 ●

Osdorf wieder Stadtsieger im Fußball-Tennis

Am 25. Januar 2014 wurde zum zwölften Mal die offene Stadtmeisterschaft im Fußballtennis ausgespielt. Der Vorjahressieger hat auch in diesem Jahr zum wiederholten Mal gewonnen.

Es traten acht Teams zum Start an. Erstmals nahm auch eine Mannschaft aus Bad Bevensen am Turnier teil. Weil jeder gegen jeden spielte, wurden alle Plätze in 28 rasigen und spannenden Begegnungen ermittelt. Geleitet vom vorzüglichen Schiedsgericht aus Syke und Weye ging es auf zwei Feldern richtig zur Sache. Wieder einmal zeigte sich, dass Fußballtennis ein Sport für Jedermann ist. Selbst die Mannschaften, die diesen Sport sonst nicht betreiben, konnten nach anfänglichen kleineren Schwierigkeiten doch noch einige Spiele gewinnen. Am Ende ließen es sich die Osdorfer nicht nehmen, selber Stadtmeister zu werden, die Junioren aus Osdorf wurden Vizemeister.

Zuschauer und Spieler stärkten sich an unserem vorzüglichen Büffet mit Brötchen, heißen Würstchen, Kuchen sowie Heiß- und Kaltgetränken.

Am Ende können wir ein rundum gelungenes Turnier verbuchen, bei dem alle Beteiligten auf ihre Kosten gekommen sind, egal

ob am Ende der Sieg oder eine hintere Platzierung standen. Schon jetzt freuen wir uns auf die Stadtmeisterschaft im Januar 2015 und interessante Mitspieler. Wer mit seiner Mannschaft auch daran teilnehmen möchte, setze sich gern mit uns in Verbindung.

Wer Lust hat, Fußballtennis zu probieren, findet in der Halle Goosacker freitags ab 19.00 Uhr die Möglichkeit, außerdem dienstags um 17.00 Uhr in der Turnhalle Eckernförder Straße oder mittwochs ab 18.30 Uhr in der Schule Speckenreye, jeweils außerhalb der Hamburger Schulferien.

Kontakt: 040-673 793 24, 0163-819 09 48 oder 04193-89 29 65 *Jens Permöller*

Hinweis: Am 22. März 2014 findet in der Sporthalle am Knabeweg ab 11 Uhr das Faustballpokalturnier der SG Osdorf statt. Zuschauer sind herzlich willkommen!

Der Frühling

Es farbte sich die Wiese grün,
und um die Hecken sah ich blühen,
tagtäglich sah ich neue Kräuter,
mild war die Luft, der Himmel heiter;
Ich wusste nicht, wie mir geschah,
und wie das wurde, was ich sah.

Novalis (1772-1801)

Nordseeinsel Sylt/Westerland



Gästehaus Inken-Michels-Weg

Ferienmotel mit 3 Appartements von ca. 30-50 qm - separate Terrassen

- Komfortabel, geschmackvoll eingerichtet
- **1A-Lage!** Strandnah, zentral - sehr ruhige, kleine Nebenstraße, kaum Autoverkehr.
- 5 Minuten bis zum Weststrand
- 10 Minuten bis in die City.
- Aquarium und Südwäldchen fußläufig
- Waschmaschine + Trockner vorhanden.
- Haustiere auf Anfrage
- **Preis pro Tag ab 40 EUR**

Kontakt: Sabine Rübcke Tel. 880 39 44
Astrid Brockmann Tel. 0177 1983724

Veranstaltungen des Loki-Schmidt-Gartens

Ohnhorststraße , 22609 Hamburg-Osdorf,
S-Bahn-Station Klein Flottbek
Tel.: 42816-476

Sonntagsführungen in der Tropengewächshausanlage am Dammtor

Oktober bis März jeweils am 1. und 3. Sonntag im Monat, 11.00 bis 12.00 Uhr
Teilnahme frei! – Keine Anmeldung erforderlich.

Treffpunkt: Eingangshalle der Tropengewächshausanlage am Dammtor.

02.03.14 „Mediterrane Pflanzenwelt“

16.03.14 „Das Sukkulentenhaus – ein Einblick“

Allgemeine Pflanzenberatung

Für Privatpersonen – Beratung frei!

Jeden Donnerstag, 13.00 – 15.00 Uhr; persönlich im Verwaltungsgebäude des Botanischen Gartens (Zugang nur durch das Freigelände, Eingang in der Ohnhorststraße, HH-Osdorf)

Oder zur oben genannten Zeit telefonisch unter 040/428 16-476

Tropennachmittag am Dammtor, auch für Kinder

ein bunter Aktions- und Informations- tag mit dem Schwerpunkt „Tropische Gewürze“, mit vielen Überraschungen und einem Mitmachprogramm

Sonntag, 23.03.2014, 13.00 bis 18.00 Uhr
Tropengewächshaus in „Planten un Blo- men“ am Dammtor – Eintritt frei!

Pflanzen erzählen die Passionsgeschichte

Vortrag von Volker Struß

(Gärtner des Bibelpflanzengartens)

Donnerstag, 20.03.2014, Beginn 16.00

Ort: Kantine im Untergeschoss des Ver- waltungsgebäudes, Zugang nur durch das Freigelände

Eintritt und Teilnahme sind frei, keine An- meldung erforderlich!

Ertel

Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg

Alstertor 20

☎ (040) 30 96 36-0

www.ertel-hamburg.de

Nienstedten

☎ (040) 82 04 43

Blankenese

☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg

(Horn)

Horner Weg 222

☎ (040) 6 51 80 68



ZIMMERERHANDWERK
"HEUTE"

GEORG MEINHARDT

ZIMMERMEISTER

Dachstuhl · Innenausbau · Erker · Carport nach Maß

Sandort 17
HH-Alt Osdorf

Tel.: 040 / 800 42 77
Fax: 040 / 80 99 56 58

Bürger- und Heimatverein Osdorf e. V.

Goosacker 43 ~ 22549 Hamburg ~ Telefon 866 90 441

Aufnahmeantrag

Ich/wir beantrage/n die Mitgliedschaft im Bürger- und Heimatverein Osdorf e.V. ab dem _____

Vorname/n Name/n Geburtstag/e

Wohnort Straße Telefon

Aufnahmegebühr: _____ Monatlicher Beitrag _____
2,50 € pro Person nach eigenem Ermessen, mindestens 2,50 € pro
Person

Ich/wir zahle/zahlen

- per Überweisung oder Dauerauftrag auf das Konto des Bürger- und Heimatvereins
bei der **Hamburger Sparkasse** IBAN.: **DE36200505501051211470**
- per **Einzugsermächtigung**

Ort/Datum:

Unterschrift/Unterschriften

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige/n ich/wir den Bürger- und Heimatverein Osdorf e.V. widerruflich

den/die Mitgliedsbeitrag/-beiträge ab dem _____ von meinem/unserem Konto

Bank: _____ IBAN: _____

durch Lastschrift einzuziehen.

- halbjährlich
 jährlich

Name des Kontoinhabers: _____

Ort/Datum:

Unterschrift/Unterschriften

 _____

Ausfüllen und an den Bürger- und Heimatverein Osdorf p.Adr. Gerhard List, Bockhorst 90,
22589 Hamburg schicken.